Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern

Band: - (1909)

Heft: 1701-1739

Vereinsnachrichten: Jahresbericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Bern im Vereinsjahr 1908/1909

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresbericht

über die

Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Bern

im Vereinsjahr 1908/1909.

Hochgeehrte Herren!

Im abgelaufenen Vereinsjahre wurden von unserer Gesellschaft 12 Sitzungen und eine Festsitzung abgehalten, die durchschnittlich von ca. 30 Mitgliedern und Gästen besucht waren. In den ordentlichen Sitzungen hielten Vorträge oder machten kleinere Mitteilungen oder Demonstrationen die Herren Ed. Fischer (4), Jordi (1), P. Beck (1), Th. Studer (1), Tschirch (1), P. Gruner (1), Nussbaum (1), Steck (2), Ed. Gerber (3), Rud. Huber (1), Isenschmid (1), Crelier (1), Rubeli (1), Burri (1), Schneider-von Orelli (1), Röthlisberger (1).

Von diesen Mitteilungen entfallen auf Botanik 7, Zoologie 5, Geologie 5, Physik 2 und auf Anatomie, Bakteriologie und Mathematik je eine.

Die Sitzungen wurden vorwiegend in den Hörsälen wissenschaftlicher Institute abgehalten, einige Male auch im Lokal des Alpenklubs. Zu einem eigenen Sitzungszimmer haben wir es auch in diesem Jahre nicht gebracht.

Gemeinschaftlich mit der historischen und medizinisch-chirurgischen Gesellschaft hielt unsere Gesellschaft zur Feier der 200sten Wiederkehr von Albrecht von Haller's Geburtstag am 15. Oktober 1908 in der festlich geschmückten Aula der Universität eine Festsitzung ab, in der der Präsident unserer Gesellschaft den Vorsitz führte und die Begrüssungsansprache hielt. Die Festvorträge hatten die Herren Prof. Steck, Prof. Ed. Fischer und Prof. Kronecker übernommen. Der Sitzung wohnten die Bundes- und Kantonalbehörden, sowie die Vertreter zahlreicher Akademien der Wissenschaften, Universitäten und gelehrten Gesellschaften bei. Auch an der am folgenden Tage stattfindenden Enthüllungsfeier des Haller-Denkmals beteiligte sich unsere Gesellschaft. Anlässlich der Feier gab die bernische Naturforschende Gesellschaft einen neuen Index zur Bibliotheca botanica Hallers heraus, der von Chr. Bay redigiert worden war. (Vergl. Verhandl. 1908, S. 175).

Der Festbericht der Haller-Feier ist in unseren Mitteilungen erschienen.

Die auswärtige Sommer-Sitzung fand in Sumiswald statt. Herr Dr. Jordi sprach über den Pflanzenschutz im Kanton Bern und die Auskunftstelle für Pflanzenschutz an der landwirtschaftlichen Schule Rütti. Nach dem Bankett wurden die Glasgemälde der Kirche besichtigt, und daran schloss sich ein Spaziergang über die Egg nach Lützelflüh.

Zur Förderung des grossen Werkes, der Herausgabe der sämtlichen Schriften Eulers wurde eine Kommission niedergesetzt, die aus den

Herren Graf, Gruner, G. Huber, R. Huber, Moser, König, B. Studer und Tschirch besteht. Den Vorsitz führte der Präsident der Gesellschaft.

Ebenso wurde zum Studium der Frage: Wie können die noch vorhandenen erratischen Blöcke erhalten werden? eine Kommission ernannt. Dieselbe besteht aus den Herren Aeberhardt, Beck, Ed. Gerber, Hugi, Nussbaum, Rytz, Trösch, Truninger, Zeller. Den Vorsitz führt Herr Gerber. Diese Kommission gibt sich die Arbeitsdirektive selbst und setzt sich mit dem Naturhistorischen Museum und der Kommission für Naturschutz in Verbindung.

Der physikalisch-medizinischen Societät in Erlangen und dem botanischen Verein der Provinz Brandenburg wurden anlässlich von deren Jubiläen Glückwunschschreiben übersandt.

An der Jahresversammlung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft in Glarus war unsere Gesellschaft vertreten durch die Herren Fischer und Gruner.

Die Zahl der ordentlichen Mitglieder beträgt gegenwärtig 175.

Zum Präsidenten pro 1909/10 wurde gewählt: Herr Prof. Rubeli, zum Vizepräsidenten Herr Prof. Gœldi.

Der abtretende Präsident:

Tschirch.